

Die Aufgaben in der Massenpropaganda

Die Propagierung der Ideen des Friedens, der Demokratie und des Sozialismus auf der Grundlage der Moskauer Erklärung und der Staatsraterklärung unter allen Teilen der Bevölkerung ist eine der dringendsten Aufgaben der Propaganda.

Um die aktive und bewußte Teilnahme der Werktätigen am Kampf für den Sieg des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik und für die Lösung der nationalen Lebensfragen unseres Volkes zu erreichen, ist es erforderlich, daß in allen Schichten der Bevölkerung, besonders in der Arbeiterklasse, eine umfassende Propaganda über den Charakter unserer Epoche, die Rolle der Arbeiterklasse und die historische Rolle der Deutschen Demokratischen Republik als des rechtmäßigen Staates durchgeführt wird. Die Partei muß, ausgehend von den Erfahrungen der Werktätigen und der kulturell-erzieherischen Tätigkeit des Staates, der Gewerkschaften und anderer Massenorganisationen, einen beharrlichen Kampf für die Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins der Werktätigen führen.

Die Propaganda der Ideen des Friedens, der Demokratie und des Sozialismus unter den Massen muß vielseitig, interessant, auf Tatsachen begründet und lebendig sein, alle Gebiete des gesellschaftlichen Lebens umfassen und an die Interessen der einzelnen Schichten anknüpfen. Für die Massenpropaganda trägt jede Parteileitung in ihrem Bereich die volle Verantwortung.

In der nächsten Zeit gilt es, im Zusammenhang mit der Lösung der Aufgaben des sozialistischen Aufbaus, vielfältige Methoden der Massenpropaganda für die Propagierung der Ideen der Moskauer Erklärung der kommunistischen und Arbeiterparteien und der Erklärung des Staatsrates zu entwickeln und anzuwenden. Lektionen, Vorträge, Seminare, Zirkel, Foren, Aussprachen usw. sind bewährte Formen der Massenpropaganda. Gute Erfolge sind durch das gemeinsame Studium solcher Arbeiten von Marx, Engels, Lenin wie „Lohn, Preis, Profit“, „Die Mark“, „Die große Initiative“, „über das Genossenschaftswesen“ erzielt worden. Hierdurch werden die Werktätigen an das selbständige Studium der Werke der Klassiker herangeführt. Ausgehend von den dabei gesammelten Erfahrungen wird empfohlen, in Brigaden der sozialistischen Arbeit, in LPG usw. das gemeinsame Studium der Moskauer Erklärung zu organisieren.

Auch solche Formen wie Jugendmatineen, Hausfrauen- und Bäuerinnennachmittage, Lichtbildervorträge, Buchbesprechungen, Film- und Theaterdis-